



Julia Silberstein (Zweite von rechts) hat die Ausbildung zur Energiebeauftragten erfolgreich absolviert. Das Bild zeigt sie mit Daniel Wurzer (Mauerbach), Sonja Kadanka (Ober-Grafendorf), Michael Schenk (Böheimkirchen) und Martin Ruhrhofer (Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ). Foto: eNu

In Sachen Energie ist Silberstein Gold

Kurs | Fundierte Mitarbeiterin der Marktgemeinde Nussdorf hat 40-stündige Ausbildung gemeistert.

Von Alex Erber

NÜSSDORF | Laut NÖ Energieeffizienzgesetz muss jede Gemeinde über einen Energiebeauftragten verfügen. Der überwiegende Teil der Gemeinden hat bereits einen Energiebeauftragten bestellt. Durch die Gemeinderatswahlen im Jänner 2020 wurde in einigen Kommunen die Position neu besetzt.

Nun konnten 24 neue Energiebeauftragte gewonnen werden, die die erforderliche Ausbildung absolvierten. Aus dem Bezirk St. Pölten-Land sind dies Energiebeauftragte Julia Silberstein aus Nussdorf, Michael Schenk aus Böheimkirchen, Energiebeauftragter und Energiegemeinderat Daniel Wurzer aus Mauerbach sowie Energiebeauftragte Sonja Kadanka aus Ober-Grafendorf.

Die Energiebeauftragten führen die Energiebuchhaltung, erstellen einen jährlichen Energiebericht und beraten in allen Belangen der Energieeffizienz.

Sie fungieren als Energie-Manager, die wichtige Entscheidungen vorbereiten. Dazu benötigen sie eine fundierte Grundausbildung und Tipps sowie Tricks aus der Praxis. Hier setzt der Energiebeauftragtenkurs der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ an. Die 40-stündige Ausbildung zum Thema Energieeffizienz, Bauphysik, Energiebuchhaltung, Heizungstechnik, Lüftungstechnik und elektrischer Energie sowie der Vermittlung von Beispielen endet mit einer Abschlussprüfung.

Julia Silberstein ist im Bürgerservice am Gemeindeamt tätig und stellvertretende Kassenverwalterin.

JUGEND EINE WELT

SCHENKEN SIE EIN WEIHNACHTSWUNDER

Seit über zwanzig Jahren hilft Jugend Eine Welt Kindern und Jugendlichen weltweit, durch Bildung einen Ausweg aus der Armut zu finden.

Die langjährigen Konflikte im Nahen Osten bringen viel Zerstörung und Leid mit sich. Mit Ihrer Weihnachtsspende unterstützen Sie Bildungs- und Ausbildungsprojekte in der Region und geben tausenden Kindern und Jugendlichen Hoffnung auf eine bessere Zukunft!

Spenden Sie online unter www.jugendeinewelt.at oder nutzen Sie die Zahlscheinbeilage in dieser Ausgabe der NÖN!

www.jugendeinewelt.at, info@jugendeinewelt.at
 +43 1 879 07 07 - 0, [f/jugendeinewelt](https://www.facebook.com/jugendeinewelt)
Spendenkonto: AT66 3600 0000 0002 4000